



**Stadt Wuppertal
Presseamt**
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Ansprechpartnerin
Sindy Peukert

Telefon
+49 202 563 6366

Telefax
+49 202 563 8066

E-Mail
sindy.peukert
@stadt.wuppertal.de

WUPPERTAL AKTUELL

PRESSEINFORMATION / 16.01.2020 / Seite 1 von 3

Wuppertal feiert ein ganzes Jahr lang Friedrich Engels

Das Engels-Jahr steht in den Startlöchern: Die Stadt Wuppertal feiert den 200. Geburtstag des gebürtigen Barmers Friedrich Engels mit einem großen Veranstaltungsmarathon. Das Programm ist so vielseitig wie Engels selbst: Ausstellungen, Lesungen, Stadtführungen, Theateraufführungen – dies sind nur ein paar Beispiele für die Bandbreite an Veranstaltungsformaten. Das große Jubiläum wird vom 15. Februar 2020 bis zum 20. Februar 2021 gefeiert.

Passend zum Start ins Engels-Jahr 2020 hat Christoph Grothe zum Jahresbeginn seinen neuen Posten als Geschäftsführer des Engels-Projektbüros angetreten. Der gebürtige Wuppertaler hat an der Bergischen Universität sein Studium der Germanistik, Politikwissenschaft und Kunst- und Designwissenschaft abgeschlossen. Bereits vor seiner Tätigkeit als Geschäftsführer des Projektbüros kam Grothe mit dem Thema Engels in Kontakt: Er hat jahrelang das Printmagazin „Engelszunge“ herausgegeben. Den Wuppertalern ist Grothe vor allem durch seinen Fahrradblog „Talradler.de“ bekannt. Er hat mit „Fienchen“ einen Lastenrad- und Pedelec-Verleih mit 13 kostenlos nutzbaren Rädern aufgebaut und mit einem Video – über einen Wohnungsumzug ausschließlich mit Rädern – den deutschen Fahrradpreis nach Wuppertal geholt. Darüber hinaus koordinierte Grothe im vergangenen Jahr das Stadtradeln für die Stadt Wuppertal. Er ist Vorstandmitglied im Wuppertaler Kunst- und Kreativcluster Utopiastadt e.V. sowie Vorsitzender bei Fahrradstadt Wuppertal.

Frisch gedruckt: Quartalsheft bis Ende März

Um bei den zahlreichen Veranstaltungen rund um das Engels-Jahr einen besseren Überblick zu bekommen und um Programmänderungen abbilden zu können, werden Programm-Quartalshefte gedruckt. Die aktuelle Ausgabe mit einer Auflage von 10.000 Exemplaren enthält alle Engels-Veranstaltungen bis Ende März und wird in dieser Woche an allen wichtigen Wuppertaler Anlaufstellen verteilt – unter anderem in den Rathäusern Barmen und Elberfeld sowie in den Bibliotheken. Die Termine sind in der 40-seitigen Broschüre nach Datum geordnet. Von Ausstellungen, Vorträgen, Tagungen, Lesungen, Stadtführungen und Workshops reicht das vielfältige Programm bis hin zu Kursen an der Junior-Uni, in denen Kindern und Jugendlichen die Welt des Friedrich Engels näher gebracht wird. Das Quartalsheft mit Veranstaltungen bis Ende März und das komplette Programmheft für das Engels-Jahr sind auch online auf www.wuppertal.de/engels2020 zu finden.

Höhepunkte in diesem Quartal: Eröffnungsveranstaltung und Vernissage der Sonderausstellung „Friedrich Engels – Ein Gespenst geht um in Europa“

Die offizielle Eröffnungsfeier ins Festjahr Engels 2020 wird am Samstag, 15. Februar, im Wuppertaler Opernhaus veranstaltet. Ein Höhepunkt in diesem Quartal ist am Sonntag, 29. März, die Eröffnung der Sonderausstellung „Friedrich Engels – Ein Gespenst geht um in Europa“ in der Kunsthalle Barmen im Haus der Jugend (Geschwister-Scholl-Platz 4-6). Highlights der Ausstellung vom Historischen Zentrum sind Erstaussgaben bedeutender Werke von Friedrich Engels sowie originale Handschriften, Karikaturen und Manuskripte, die – multimedial inszeniert – das vielseitige Denken Engels' verdeutlichen. Hinzu kommen persönliche Gegenstände Friedrich Engels' und eine Vielzahl an Exponaten, die Einblick geben in Leben, Werk und Persönlichkeit des berühmtesten Sohns der Stadt Wuppertal. Die Sonderausstellung ist bis zum 20. September zu sehen.

Alle Informationen zum Veranstaltungsjahr Engels 2020 gibt es online unter: <https://www.wuppertal.de/engels2020>



Ansprechpartner für Nachfragen der Redaktionen:

- Christoph Grothe, Projektgeschäftsführer Engels 2020
Tel.: 0202/563-6730
Mail: christoph.grothe@stadt.wuppertal.de
- Sindy Peukert, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für Projekt Engels 2020
Tel.: 0202/563-6366
Mail: sindy.peukert@stadt.wuppertal.de